



Webanwendung zur Visualisierung von rettungsrelevanten Daten zur Einsatzunterstützung

Software-Entwicklungspraktikum (SEP) Sommersemester 2023

Testprotokolle

Auftraggeber

Technische Universität Braunschweig
Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik
Prof. Dr. Thomas Deserno
Mühlenpfordtstraße 23
38106 Braunschweig

Betreuer: Viktor Sobotta

Auftragnehmer:

Name	E-Mail-Adresse
Mohamed Wassim Chebili	m.chebili@tu-braunschweig.de
Omar Farouk Khayat	o.khayat@tu-braunschweig.de
Jonas Stepanik	j.stepanik@tu-braunschweig.de
Azhar Rahadian	a.rahadian@tu-braunschweig.de
Kacem Abdennabih	k.abdennabih@tu-braunschweig.de
Torben Oelerking	t.oelerking@tu-braunschweig.de
Qiyue Zhang	qiyue.zhang@tu-braunschweig.de

Braunschweig, 12. Juli 2023

Bearbeiterübersicht

Kapitel	Autoren	Kommentare
1	Azhar Rahadian	keine
2	Jonas Stepanik	keine
2.1	Jonas Stepanik	keine
2.2	Jonas Stepanik	keine
2.3	Jonas Stepanik	keine
2	Mohmaed Wassim Che-	1:
3	bili	keine
2.1	Mohmaed Wassim Che-	1:
3.1	bili	keine
2.0	Mohmaed Wassim Che-	1 .
3.2	bili	keine
3.3	Mohmaed Wassim Che-	Iraina
3.3	bili	keine
4	Omar Farouk Khayat	keine
4.1	Omar Farouk Khayat	keine
4.2	Omar Farouk Khayat	keine
4.3	Omar Farouk Khayat	keine
5	Torben Oelerking	keine
5.1	Torben Oelerking	keine
5.2	Torben Oelerking	keine
5.3	Torben Oelerking	keine
6	Omar Farouk Khayat	keine
6.1	Omar Farouk Khayat	keine
6.2	Omar Farouk Khayat	keine
6.3	Omar Farouk Khayat	keine
7	Mohmaed Wassim Che-	1:
7	bili	keine
7 1	Mohmaed Wassim Che-	1:
7.1	bili	keine
7.0	Mohmaed Wassim Che-	1 .
7.2	bili	keine
7.2	Mohmaed Wassim Che-	Iraina
7.3	bili	keine
8	Kacem Abdennabih	keine

8.1	Kacem Abdennabih	keine
8.2	Kacem Abdennabih	keine
8.3	Kacem Abdennabih	keine
9	Torben Oelerking	keine
9.1	Torben Oelerking	keine
9.2	Torben Oelerking	keine
9.3	Torben Oelerking	keine
10	Omar Farouk Khayat	keine
10.1	Omar Farouk Khayat	keine
10.1		keine
	Omar Farouk Khayat	
10.3	Omar Farouk Khayat	keine
11	Kacem Abdennabih	keine
11.1	Kacem Abdennabih	keine
11.2	Kacem Abdennabih	keine
11.3	Kacem Abdennabih	keine
12	Omar Farouk Khayat	keine
12.1	Omar Farouk Khayat	keine
12.2	Omar Farouk Khayat	keine
12.3	Omar Farouk Khayat	keine
13	Kacem Abdennabih	keine
13.1	Kacem Abdennabih	keine
13.2	Kacem Abdennabih	keine
13.3	Kacem Abdennabih	keine
14	Azhar Rahadian	keine
14.1	Azhar Rahadian	keine
14.2	Azhar Rahadian	keine
14.3	Azhar Rahadian	keine
15	Mohamed Wassim Che-	1 .
15	bili	keine
15.1	Mohamed Wassim Che-	, .
15.1	bili	keine
17.0	Mohamed Wassim Che-	, .
15.2	bili	keine
15.0	Mohamed Wassim Che-	, .
15.3	bili	keine
16	Qiyue Zhang	keine
16.1	Qiyue Zhang	keine
	, • v	

Webanwendung zur Visualisierung von rettungsrelevanten Daten zur Einsatzunterstützung

16.2	Qiyue Zhang	keine
16.3	Qiyue Zhang	keine

Inhaltsverzeichnis

1	Eini	leitung	8
2	Tes	tdurchführung (2023-07-09)	9
	2.1	Testumgebung	9
	2.2	Testprotokoll	9
	2.3	Zusammenfassung	10
3	Tes	tdurchführung (2023-07-10)	11
	3.1	Testumgebung	11
	3.2	Testprotokoll	11
	3.3	Zusammenfassung	12
4	Tes	tdurchführung (2023-07-10)	13
	4.1	Testumgebung	13
	4.2	Testprotokoll	13
	4.3	Zusammenfassung	14
5	Tes	tdurchführung (2023-07-11)	15
	5.1	Testumgebung	15
	5.2	Testprotokoll	15
	5.3	Zusammenfassung	16
6	Tes	tdurchführung (2023-07-11)	17
	6.1	Testumgebung	17
	6.2	Testprotokoll	17
	6.3	Zusammenfassung	18
7	Tes	tdurchführung (2023-07-11)	19
	7.1	Testumgebung	19
	7.2	Testprotokoll	19
	7.3	Zusammenfassung	19
8	Tes	tdurchführung (2023-07-11)	21
	8.1	Testumgebung	21

	0.0	T 1 11	1
	8.2	Testprotokoll	
	8.3	Zusammenfassung	1
9	Toot	Jurchführung (2023-07-12) 23	2
3		Testumgebung	-
	9.1		
	9.2	Testprotokoll	
	9.3	Zusammenfassung	3
10	Test	lurchführung (2023-07-12) 24	4
. •		Testumgebung \ldots 2^2	Ī
		Testprotokoll	
		Zusammenfassung	
	10.5	Zusammemassung	,
11	Test	Jurchführung (2023-07-12) 26	ŝ
	11.1	Testumgebung	3
	11.2	Testprotokoll	3
		Zusammenfassung	7
12	Test	lurchführung (2023-07-12) 28	3
	12.1	Testumgebung	3
	12.2	Testprotokoll	3
	12.3	Zusammenfassung	9
10	Toot	Jurchführung (2023-07-12) 3(^
13		,	_
		Testprotokoll	
	13.3	Zusammenfassung	J
14	Test	Surchführung (2023-07-12)	2
		Testumgebung	2
		Testprotokoll	
		Zusammenfassung	
	11.0	Zasammomassang	•
15	Test	lurchführung (2023-07-10) 34	4
	15.1	Testumgebung $\dots \dots \dots$	4
	15.2	Testprotokoll	4
		Zusammenfassung	5
40	- - ·	h	_
16		lurchführung (2023-07-12) 36	
		Testumgebung	
		Testprotokoll	
	16.3	Zusammenfassung	7

Webanwendung zur Visualisierung von rettungsrelevanten Daten zur Einsatzunterstützung

17 Testdurchführung (2023-07-12)	38
17.1 Testumgebung	 . 38
17.2 Testprotokoll	 . 38
17.3 Zusammenfassung	 . 38

1 Einleitung

In der Testprotokolle sind die Tests für das Software "Webanwendung zur Visualisierung von rettungsrelevanten Daten zur Einsatzunterstützung" genauer dokumentiert. Es dient dazu, den systematischen Ansatz und die Vorgehensweise während der Testphase festzulegen, um die Qualität und Funktionalität der Software zu überprüfen. Die Testprotokolle enthält eine detaillierte Beschreibung der Testfälle, Testverfahren und Testumgebungen, um sicherzustellen, dass die Software den definierten Anforderungen entspricht. Hier soll kurz das Ziel dieses Dokumentes beschrieben werden.

Dieser Test befasst sich mit der Funktion **F3** und validiert somit die korrekte Arbeitsweise des gesamten Simulations-Servers. Dazu werden die zwei groben Unterkomponenten des Simulations-Servers getestet: Die Simulation und die REST-API.

Art des Tests: Unit-Test

Ausgeführte Testfälle: **T20 T5** Beteiligte Tester: Jonas Stepanik Abgedeckte Funktionen: **F3**

2.1 Testumgebung

Die Tests werden unter Windows 10 durchgeführt. Die BeamNG.tech Version ist 0.28.1.0. Die Versionen der Python-Module können im Repository nachgeschaut werden.

2.2 Testprotokoll

Die folgenden Tabellen beschreiben, wie der Testfall ausgeführt wurde und welches Ergebnis er geliefert hat. Da es bei Korrektur von Softwarefehlern oder anderen Gegebenheiten notwendig ist, einen Test mehrfach durchzuführen (Testläufe), ist jede Testdurchführung zu dokumentieren. Daher ist diese Tabelle für jeden Testlauf zu erstellen und fortlaufend zu nummerieren.

Testfall	T20
Tester	Jonas Stepanik
Eingaben	Der Test läuft vollautomatisch, indem man die Datei
	'plri_0/Simulation/python/test_simulator.py' ausführt.
Soll - Reaktion	Wenn der Test erfolgreich ist, wird 'OK' ausgegeben.
Ist – Reaktion	Der Test hat 'OK' ausgegeben.
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.

Testfall	T5
Tester	Jonas Stepanik
Eingaben	Wenn der REST-Server auf dem localhost läuft führen wir 5 curl-
	commands aus, um Anfragen zu stellen. Die curl-commands haben
	folgende Form:
	'curl -X GET 'http://128.0.0.1:5000/simulation?force=[FILL]
speed=[FILL]	hsn=[FILL]
tsn=[FILL]'	
	Wir übergeben die Parameter:
	1. force=50, speed=50, hsn=0588, tsn=637
	2. force=100, speed=100, hsn=0005, tsn=BSN
	3. force=150, speed=150, hsn=7966, tsn=AFS
	4. force=200, speed=200, hsn=0005, tsn=BSN
	5. force=10, speed=10, hsn=4192, tsn=ADY
Soll - Reaktion	Wenn der Test erfolgreich ist, gibt jede Anfrage eine erfolgreiche
	Response (Code 200) und das Mesh zurück.
Ist – Reaktion	Alle Anfragen haben einen erfolgreichen Response-Code und ein
	Mesh zurückgeliefert.
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.

Da beide Tests ohne weitere Probleme erfolgreich sind, ist sichergestellt, dass Funktion **F3** ordnungsgemäß funktioniert. Es sind keine Abweichungen von zuvor vereinbarten Aspekten der Funktion zu verzeichnen. Die Qualität der Software ist sehr hoch, denn es wurde durchgehend kommentiert, die Formatierung ist einheitlich und in sämtlichen Modulen ist Logging implementiert, sodass stets die Log-Datei geprüft werden kann, falls ein Fehler auftritt.

Art des Tests: Unit-Test

Ausgeführte Testfälle: $\mathbf{T22}\ \mathbf{T23}\ \mathbf{T24}$

Beteiligte Tester: Mohamed Wassim Chebili

Abgedeckte Funktionen: $\mathbf{F5}$

3.1 Testumgebung

Die Tests werden auf einem Windows 10-System ausgeführt, unter Verwendung von Google Chrome Version 114.0.5735.199. Die Testskripte wurden mit Angular Version 1.8.3, Karma Version 6.4.2 und Jasmine Version 5.0.2 entwickelt.

Testfall	T22
Tester	Mohamed Wassim Chebili
Eingaben	Im kommandozeile "ng test –inclu-
	de=src/app/accident.service.spec.ts"
Soll - Reaktion	Der Test 'should get accident by id' soll im Browser nicht als
	fehlgeschlagen angezeigt werden.
Ist – Reaktion	Der Test 'should get accident by id' wurde im Browser nicht als
	fehlgeschlagen angezeigt.
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.

Testfall	T23	
Tester	Mohamed Wassim Chebili	
Eingaben	Im kommandozeile "'ng test –inclu-	
	$de{=}src/app/accident.service.spec.ts"$	
Soll - Reaktion	Der Test 'should get cached accident' soll im Browser nicht als	
	fehlgeschlagen angezeigt werden.	

Ist – Reaktion	Der Test 'should get cached accident' wurde im Browser nicht als	
	fehlgeschlagen angezeigt.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

Testfall	T24		
Tester	Mohamed Wassim Chebili		
Eingaben	Im kommandozeile "ng test –inclu-		
	de=src/app/accident.service.spec.ts" ausführen		
Soll - Reaktion	Der Test 'should reset accident' soll im Browser nicht als fehlge-		
	schlagen angezeigt werden.		
Ist – Reaktion	Der Test 'should reset accident' wurde im Browser nicht als fehl-		
	geschlagen angezeigt.		
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.		

- Alle drei Tests waren erfolgreich, was bedeutet, dass die Funktionalität des Unfall-Services gewährleistet ist. Der Unfall-Service kann einen Unfall ordnungsgemäß anfragen, zwischenspeichern und anschließend korrekt löschen.
- Es gab keine Abweichungen von der Aufgabenstellung oder dem Testplan.
- Der Test war vollständig.
- Die Softwarequalität ist gut.

Art des Tests: Unit-Test

Ausgeführte Testfälle: ${f T25}$ ${f T26}$

Beteiligte Tester: Omar Farouk Khayat Abgedeckte Funktionen: **F4**, **F5**, **F7**

4.1 Testumgebung

Es wurden Testskripte entwickelt, die Angular Version 1.8.3, Karma Version 6.4.2 und Jasmine Version 5.0.2 verwenden. Diese Tests werden auf einem Windows 10-System ausgeführt und verwenden Google Chrome Version 114.0.5735.199(64-Bit).

Testfall	T25			
Tester	Omar Farouk Khayat			
Eingaben	Der Test läuft vollautomatisch, indem man die Da-			
	tei 'ng test -sinclude=src/app/accident-page/accident-			
	page.component.spec.ts´ ausführt.			
Soll - Reaktion	Der Test ßhould load accident data on component initializationßoll			
	im Browser als erfolgreich angezeigt werden.			
Ist – Reaktion	Der Test ßhould load accident data on component initializati-			
	on"wurde im Browser als erfolgreich angezeigt.			
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.			

Testfall	T26		
Tester	Omar Farouk Khayat		
Eingaben	Der Test läuft vollautomatisch, indem man die Datei 'ng test		
	-sinclude = src/app/home-page/home-page.component.spec.ts'		
	ausführt		
Soll - Reaktion	Der Test ßhould go to new page when input is givenßoll im Browser		
	als erfolgreich angezeigt werden.		
Ist – Reaktion	Der Test ßhould go to new page when input is given"wurde im		
	Browser als erfolgreich angezeigt.		
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.		

Beide Tests waren erfolgreich, was bedeutet, dass der Nutzer eine Unfall-ID eingeben kann und dadurch erfolgreich einen Unfall laden und zur Home-Page weitergeleitet werden kann. Die Accident-Page ist ebenfalls in der Lage, den Unfall korrekt vom Unfallservice anzufordern.

Art des Tests: Unit-Test Ausgeführte Testfälle: **T30**

Beteiligte Tester: Torben Oelerking Abgedeckte Funktionen: **F4**, **F8**

5.1 Testumgebung

Es werden keine Testskripte verwendet. Die Angular Version lautet 1.8.3. Diese Tests werden auf einem Ubuntu 64-bit System ausgeführt und unter Verwendung der Firefox Version 115.0.2 (64-bit).

Testfall	T30	
Tester	Torben Oelerking	
Eingaben	Starten der Anwendung mittel "ng serveünd "json-server –watch	
	db.jsonËingabe der Unfall-ID 22.	
Soll - Reaktion	Die Webanwendung lädt die Google-Maps Karte. Auf dieser Karte	
	werden die zwei Unfallfahrzeuge angezeigt. An der Position eines	
	jeden Unfallfahrzeuges wird ein Info Marker angezeigt. Bei Aus-	
	wahl eines Marker, werden Zusatzinformationen angezeigt. Das	
	Infofenster lässt sich schließen. Mit Hilfe der Navigationstasten	
	auf der Karte kann um den Unfall im 3D-Raum navigiert werden.	
	In der Console im Browser ist sichtbar, dass "Mesh 0ünd "Mesh	
	1"geladen wurden.	

T. D. L.:	D. IVI			
$\mathbf{Ist} - \mathbf{Reaktion}$	0 0 1			
	werden die zwei Unfallfahrzeuge angezeigt. An der Position eines			
	jeden Unfallfahrzeuges wird ein Info Marker angezeigt. Bei Aus-			
	wahl eines Marker, werden Zusatzinformationen angezeigt. Das			
	Infofenster lässt sich schließen. Mit Hilfe der Navigationstasten			
	auf der Karte kann um den Unfall im 3D-Raum navigiert werden.			
	In der Console im Browser ist sichtbar, dass "Mesh 0ünd "Mesh			
	1"geladen wurden.			
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.			

Der Test war erfolgreich, was bedeutet, dass der Nutzer eine Unfall-ID eingeben kann und dadurch erfolgreich einen Unfall laden und zur Home-Page weitergeleitet werden kann. Die Accident-Page ist ebenfalls in der Lage, den Unfall korrekt vom Unfallservice anzufordern.

Art des Tests: Unit-Test Ausgeführte Testfälle: **T30**

Beteiligte Tester: Torben Oelerking Abgedeckte Funktionen: **F4**, **F8**

6.1 Testumgebung

Die Testumgebung ist Jest, ein beliebtes JavaScript-Testframework, das häufig zum Testen von Node.js-Anwendungen verwendet wird.

Testfall	T30		
Tester	Torben Oelerking		
Eingaben	id: 123		
	$oxed{ ext{Mocked} ext{ file} ext{ path:} ext{ }/ ext{mock/path/to/accident}_123.json}$		
	Mocked accident data: id: 123, location: Example Location		
Soll - Reaktion	Die Webanwendung lädt die Google-Maps Karte. Auf dieser Karte		
	werden die zwei Unfallfahrzeuge angezeigt. An der Position eines		
	jeden Unfallfahrzeuges wird ein Info Marker angezeigt. Bei Aus-		
	wahl eines Marker, werden Zusatzinformationen angezeigt. Das		
	Infofenster lässt sich schließen. Mit Hilfe der Navigationstasten		
	auf der Karte kann um den Unfall im 3D-Raum navigiert werden.		
	In der Console im Browser ist sichtbar, dass "Mesh 0ünd "Mesh		
	1"geladen wurden.		

Tar. Declare	D' WI L I'' L I' C L M IZ / A C I' IZ /			
Ist – Reaktion	Die Webanwendung lädt die Google-Maps Karte. Auf dieser Karte			
	werden die zwei Unfallfahrzeuge angezeigt. An der Position eines			
	jeden Unfallfahrzeuges wird ein Info Marker angezeigt. Bei Aus-			
	wahl eines Marker, werden Zusatzinformationen angezeigt. Das			
	Infofenster lässt sich schließen. Mit Hilfe der Navigationstasten			
	auf der Karte kann um den Unfall im 3D-Raum navigiert werden.			
	In der Console im Browser ist sichtbar, dass "Mesh 0"und "Mesh			
	1"geladen wurden.			
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.			

Der Test war erfolgreich, was bedeutet, dass der Nutzer eine Unfall-ID eingeben kann und dadurch erfolgreich einen Unfall laden und zur Home-Page weitergeleitet werden kann. Die Accident-Page ist ebenfalls in der Lage, den Unfall korrekt vom Unfallservice anzufordern.

Art des Tests: Integrations-Test

Ausgeführte Testfälle: T13 Beteiligte Tester: Omar Farouk Khayat

Abgedeckte Funktionen: $\mathbf{F5}$

7.1 Testumgebung

Es wurden Testskripte entwickelt, die Angular Version 1.8.3, Karma Version 6.4.2 und Jasmine Version 5.0.2 verwenden. Diese Tests werden auf einem Windows 10-System ausgeführt und verwenden Google Chrome Version 114.0.5735.199(64-Bit).

7.2 Testprotokoll

Testfall	T13			
Tester	Omar Farouk Khayat			
Eingaben	Der Test läuft vollautomatisch, indem man die Da-			
	$oxed{tei}$ 'ng $oxed{test}$ -sinclude=src/app/accident-page/accident-			
	page.component.integration.spec.ts´ ausführt.			
Soll - Reaktion	Der Test "getAccidentByIDßoll im Browser als erfolgreich ange-			
	zeigt werden.			
Ist – Reaktion	Der Test "getAccidentByID"wurde im Browser als erfolgreich an-			
	gezeigt.			
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.			

7.3 Zusammenfassung

• Der Test war erfolgreich, was bedeutet, dass der Unfallservice die empfangenen Daten vom Webserver korrekt verarbeitet und speichert. Dadurch wird sichergestellt, dass die Daten erfolgreich übertragen und vom Unfallserver richtig verarbeitet werden.

Webanwendung zur Visualisierung von rettungsrelevanten Daten zur Einsatzunterstützung

- Es gab keine Abweichungen von der Aufgabenstellung oder dem Testplan.
- $\bullet\,$ Der Test war vollständig.
- Die Softwarequalität ist gut.

Art des Tests: Integration-Test

Ausgeführte Testfälle: T12 Beteiligte Tester: Mohamed Wassim Chebili

Abgedeckte Funktionen: F1, F3

8.1 Testumgebung

Die Tests werden auf einem Windows 10-System ausgeführt und mit Node.js v18.16.0.

8.2 Testprotokoll

Testfall	T12	
Tester	Mohamed Wassim Chebili	
Eingaben	Mit Postman schickt man die Request	
	ÏSAN":"+01052037;+5227741;113026;20230601;30;60;0603;ANY;B\$AO123;	;4än
	dem Webserver.	
Soll - Reaktion	Die Unfall-Datei soll mit einem korrekten simulireten Mesh erstellt	
	werden.	
Ist – Reaktion	. Die Unfall-Datei ist mit einem korrekten simulireten Mesh er-	
	stellt.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

8.3 Zusammenfassung

- Der Test war erfolgreich, was bedeutet, dass unser Webserver mit dem Simulationsserver kommunizieren kann, um eine Unfallsimulation anzufordern.
- Es gab keine Abweichungen von der Aufgabenstellung oder dem Testplan.
- Der Test war vollständig.

Webanwendung zur	Visualisierung	VON	${\tt RETTUNGSRELEVANTEN}$	DATEN	ZUR
Einsatziinterstütziin	IG				

 $\bullet\,$ Die Softwarequalität ist gut.

Art des Tests: Unit-Test Ausgeführte Testfälle: **T27**

Beteiligte Tester: Kacem Abdennabih

Abgedeckte Funktionen: $\mathbf{F5}$

9.1 Testumgebung

Die Testumgebung ist Jest, ein beliebtes JavaScript-Testframework, das häufig zum Testen von Node.js-Anwendungen verwendet wird.

9.2 Testprotokoll

Testfall	T27	
Tester	Kacem Abdennabih	
Eingaben	id:123,	
	Mocked file path:/mock/path/to/accident_123.json,	
	Mocked accident data: { id: '123', location: 'Example Loca-	
	tion'}	
Soll - Reaktion	Die Funktion 'fs.readFile' sollte mit 'mockFilePath', 'utf8' und	
	einer anonymen Callback-Funktion aufgerufen werden.	
Ist – Reaktion	Der Test wurde bestanden, was bedeutet, dass die erwartete	
	Ausgabe mit dem tatsächlichen Verhalten der Funktion überein-	
	stimmt.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

9.3 Zusammenfassung

Allgemein wurden alle Testfälle bestanden, was darauf hindeutet, dass sich die Funktion "getAccidentById" in verschiedenen Szenarien wie erwartet verhält.

Art des Tests: Unit-Test Ausgeführte Testfälle: **T28**

Beteiligte Tester:Kacem Abdennabih

Abgedeckte Funktionen: F6

10.1 Testumgebung

Die Testumgebung ist Jest, ein beliebtes JavaScript-Testframework, das häufig zum Testen von Node.js-Anwendungen verwendet wird.

Testfall	T28	
Tester	Kacem Abdennabih	
Eingaben	Es existieren drei Unfalldateien im ./mockData/accidents Ord-	
	ner.Jede der drei Unfalldateien hat ein abgelaufenes Datum und	
	eine abgelaufene Uhrzeit	
Soll - Reaktion	Jede der drei Unfalldateien soll erfolgreich gelöscht werden. Es	
	sollen entsprechende Erfolgsmeldungen für jede gelöschte Datei	
	ausgegeben werden	
Ist – Reaktion	Die fs.readdir Funktion wird mit dem richtigen Ordnerpfad auf-	
	gerufen. Die fs.readFile Funktion wird dreimal aufgerufen, einmal	
	für jede Unfalldatei. Die fs.unlink Funktion wird dreimal aufgeru-	
	fen, einmal für jede abgelaufene Unfalldatei. Die entsprechenden	
	Erfolgsmeldungen für jede gelöschte Datei werden korrekt ausge-	
	geben	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

Alle abgelaufenen Unfalldateien werden erfolgreich gelöscht. Die Funktion verhält sich wie erwartet und gibt die entsprechenden Erfolgsmeldungen aus.

Art des Tests: Abnahmetest Ausgeführte Testfälle: **T6 T10** Beteiligte Tester: Torben Oelerking Abgedeckte Funktionen: **F4 F8**

11.1 Testumgebung

Es werden keine Testskripte verwendet. Die Angular Version lautet 1.8.3. Diese Tests werden auf einem Ubuntu 64-bit System ausgeführt und unter Verwendung der Firefox Version 115.0.2 (64-bit).

Testfall	Т6	
Tester	Torben Oelerking	
Eingaben	Starten der Anwendung mittel "ng serveünd "json-server –watch	
	db.jsonËingabe der Unfall-ID 22 in die Suche.	
Soll - Reaktion	Der Test gilt als erfolgreich, wenn die Webanwendung die Da-	
	ten eines Unfalls vom Webserver empfangen kann und den Un-	
	fall entsprechend korrekt in der Webanwendung (3D-Modelle der	
	Fahrzeuge werden auf der Karte angezeigt) darstellt, wobei die	
	angezeigten Informationen bei Auswahl des entsprechenden Info-	
	symbols den gegebenen Daten entsprechen.	
Ist – Reaktion	Die Webanwendung empfängt die Daten eines Unfalls vom	
	Webserver und stellt den Unfall korrekt in der Webanwendung	
	dar(3D-Modelle der Fahrzeuge werden auf der Karte angezeigt)	
	wobei die angezeigten Informationen bei Auswahl des entsprechen-	
	den Infosymbols den gegebenen Daten entsprechen.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

Testfall	T10	
Tester	Torben Oelerking	
Eingaben	Starten der Anwendung mittel "ng serveünd "json-server –watch	
	db.jsonËingabe der Unfall-ID 22 in die Suche.	
Soll - Reaktion	Der Test gilt als bestanden, falls sich das Fenster korrekt öffnet	
	und schließt und es auch die korrekten Informationen anzeigt.	
Ist – Reaktion	Das Fenster öffnet und schließt sich korrekt und es werden auch	
	die korrekten Informationen anzeigt.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

- Die beiden Tests waren erfolgreich, was bedeutet, dass die Funktionalität der Visualisierung der Unfälle auf der Karte und das Anzeigen der Zusatzinformationen gewährleistet ist.
- Das Ziel des Testziels hat sich dahingehend geändert, dass das Anzeigen der Informationen nicht durch Hoovern des Mauszeigers über dem entsprechenden Unfallfahrzeug sondern durch das Anklicken des Infosymbols an der Stelle des Fahrzeuges erfolgt.
- Der Test war vollständig.
- Die Softwarequalität ist gut.

Art des Tests: Abnahmetest

Ausgeführte Testfälle: T7 T9 Beteiligte Tester: Omar Farouk Khayat

Abgedeckte Funktionen: F5, F7

12.1 Testumgebung

Es wurden Tests entwickelt, die die Angular Version 1.8.3, Karma Version 6.4.2 und Jasmine Version 5.0.2 verwenden. Diese Tests werden auf einem Windows 10-System ausgeführt und nutzen Google Chrome Version 114.0.5735.199 (64-Bit).

Testfall	T7	
Tester	Omar Farouk Khayat	
Eingaben	1.Fall: Es wird die ID 22 eingegeben, die zum entsprechenden Un-	
	fall gehört 2.Fall:Es wird eine 23 eingegeben, die nicht zum ent-	
	sprechenden Unfall gehört.	
Soll - Reaktion	Wenn der Benutzer die ID 22 eingibt, wird die Unfallseite ange-	
	zeigt. Wenn die ID 23 eingegeben wird, erscheint die Meldung "No	
	Accident Found".	
Ist – Reaktion	Der Benutzer gibt die ID 22 ein und die Unfallseite wird ange-	
	zeigt.Der Benutzer gibt die ID 23 ein und die Meldung "No Acci-	
	dent Found"wird angezeigt.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

Testfall	Т9
Tester	Omar Farouk Khayat
Eingaben	Es wird die ID 22 eingegeben, die zum entsprechenden Unfall ge-
	hört, und anschließend wird der "RettungskarteButton gedrückt.

Soll - Reaktion	Wenn der Benutzer die ID 22 eingibt, wird die Unfallseite an-	
	gezeigt. Wenn er das "RettungskarteButton drückt, erscheint die	
	Rettungskarte.	
Ist – Reaktion	Der Benutzer gibt die ID 22 ein und die Unfallseite wird ange-	
	zeigt.Der Benutzer drückt "RettungskarteButton und Die Ret-	
	tungskarte wird angezeigt.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

- Beide Tests waren erfolgreich, was darauf hindeutet, dass die Funktionen zur Suche nach einem Unfall und zum Aufrufen der Rettungskarte einwandfrei funktionieren. Sowohl die Suche nach einem Unfall als auch das Aufrufen der entsprechenden Rettungskarte wurden korrekt durchgeführt und die richtigen Ergebnisse mit den entsprechenden IDs wurden angezeigt.
- Es gab keine Abweichungen von der Aufgabenstellung oder dem Testplan.
- Der Test war vollständig.
- Die Softwarequalität ist gut.

Art des Tests: Abnahmetest Ausgeführte Testfälle: **T8**

Beteiligte Tester: Kacem Abdennabih

Abgedeckte Funktionen: **F6**

13.1 Testumgebung

Es wurden Test entwickelt, die Angular Version 1.8.3, Karma Version 6.4.2 und Jasmine Version 5.0.2 verwenden. Sie werden auf einem Windows 10-System ausgeführt und verwenden Google Chrome Version 114.0.5735.199(64-Bit).

13.2 Testprotokoll

Testfall	T8	
Tester	Kacem Abdennabih	
Eingaben	Der Zeitraum für das Löschen der Unfalldaten wurde von	
	5 Stunden auf 5 Minuten reduziert, um die Tests zu ver-	
	einfachen und die Testdurchführung zu beschleunigen.	
	Es wird danach mit Postman Diese Request geschickt	
	" ISAN":" $+01052037; +5227741; 113026; 20230601; 30; 60; 0603; ANY$	
	;BSAO123;4"	
Soll - Reaktion	Der Unfall soll nach 5 Minuten gelöscht werden	
Ist – Reaktion	Der Unfall ist nach 5 Minuten gelöscht.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

13.3 Zusammenfassung

• Die Funktion löscht abgelaufene Unfalldateien erfolgreich und gibt die erwarteten Erfolgsmeldungen aus

Webanwendung zur	VISUALISIERUNG	VON	${\tt RETTUNGSRELEVANTEN}$	DATEN	ZUR
Einsatzunterstützii	NG				

 $\bullet\,$ Der Test war vollständig.

Art des Tests: Abnahmetest Ausgeführte Testfälle: **T1 T2** Beteiligte Tester: Azhar Rahadian Abgedeckte Funktionen: **F1**

14.1 Testumgebung

Die Tests werden auf einem Windows 10-System ausgeführt, unter Verwendung von Google Chrome Version 114.0.5735.199. Die Testskripte wurden mit Angular Version 1.8.3, Karma Version 6.4.2 und Jasmine Version 5.0.2 entwickelt.

Testfall	T1	
Tester	Azhar Rahadian	
Eingaben	Postman wird verwendet um die POST Request zu erstellen.	
	ISAN mit korrektem Format wird übergeben	
	'ISAN':'+01052037;+5227741;113026;20230601;30;60;0603;ANY;	
	BSAO123;4'	
Soll - Reaktion	Der Test ist erfolgreich, wenn die Anwendung ein erfolgreichen	
	Response (Code 201) gibt, die korrekten Daten aus einer gültigen	
	ISAN extrahiert und erfolgreich einen neuen Unfall auf dem Server	
	speichert.	
Ist – Reaktion	Der Test gibt den erfolgreichen Response zurück, hat die Daten	
	aus der ISAN extrahiert und einen neuen Unfall wurde auf dem	
	Server gespeichert.	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

/D	TDO
Testiali	12

Tester	Azhar Rahadian	
Eingaben	Postman wird verwendet um die POST Request zu erstellen.	
	ISAN mit falschem Format wird übergeben	
	'ISAN':'+0105;+5227741;113026;20230601;30;60;0603;ANY;	
	BSAO123;4'	
Soll - Reaktion	Der Test ist erfolgreich, ob die Anwendung eine ISAN mit falschem	
	Format nicht akzeptiert bzw. entsprechend reagiert (Code 403).	
Ist – Reaktion	Der Test hat die ISAN mit falschem Format nicht akzeptiert und	
	eine nicht erfolgreichen Response wird zurückgegeben	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

Alle zwei Teste wurden erfolgreich getestet. Die Funktionalität von Auswertung einer ISAN wird sichergestellt. Es gab keine Abweichungen von der Aufgabenstellung oder dem Testplan und der Test war vollständig. Die Softwarequalität ist hoch, denn die Auswertung der ISAN Format erfolgt mit strenger Kontrolle damit es keine falsche Unfälle hinzugefügt werden können, und am ende wird eine Response von jeweilige Fälle der Auswertung zurückgegeben.

Art des Tests: Abnahmetest Ausgeführte Testfälle: **T3 T4**

Beteiligte Tester: Mohamed Wassim Chebili

Abgedeckte Funktionen: F2

15.1 Testumgebung

Die Tests werden auf einem Windows 10-System ausgeführt und mit Node.js v18.16.0.

Testfall	T22	
Tester	Mohamed Wassim Chebili	
Eingaben	Wir nutzen Postman um die Post Request zu erstellen.	
	Es werden diese Requests geschickt:	
	ÏSAN":"+01052037;+5227741;113026;20230601;30;60;0603;ANY;	
	BSAO123;4"	
	ÏSAN":"+01052034;+5227739;113025;20230601;30;60;0603;ANY;	
	BSAO123;4"	
	ÏSAN":"+01052034;+5227740;113027;20230601;30;60;0603;ANY;	
	BSAO123;4"	
Soll - Reaktion	Es soll eine Unfalldatei erstellt werden, die alle 3 Unfälle enthält.	
	Diese Datei kann dann überprüft werden.	
Ist – Reaktion	Eine Unfalldatei mit allen drei Unfällen wurde erstellt. Die Da-	
	ten der Datei wurden überprüft und stimmen mit den Anfragen	
	überein	
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.	

Testfall	T22

Tester	Mohamed Wassim Chebili
Eingaben	Wir nutzen Postman um die Post Request zu erstellen.
	Es werden diese Requests geschickt:
	ÏSAN":"+01052037;+5227741;113026;20230601;30;60;0603;ANY;
	BSAO123;4"
	ÏSAN":"+01152034;+5227739;113025;20230601;30;60;0603;ANY;
	BSAO123;4"
	ÏSAN":"+01052034;+5227740;113225;20230601;30;60;0603;ANY;
	BSAO123;4"
Soll - Reaktion	Alle 3 Unfälle sollen ihre eigene Datei haben. Der Inhalt der Datei
	sollte überprüft werden.//
Ist – Reaktion	Alle 3 Unfälle wurden mit ihrer eigenen Datei erstellt. Der Inhalt
	der Datei stimmt mit den ISANs überein.//
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.

- Die beiden Tests waren erfolgreich, was bedeutet, dass unser Webserver in der Lage ist, Unfälle zu erkennen und die zugehörigen Daten zu gruppieren oder in einer separaten Datei zu speichern.
- Es gab keine Abweichungen von der Aufgabenstellung oder dem Testplan.
- Der Test war vollständig.
- Die Softwarequalität ist gut.

Art des Tests: Unit-Test Ausgeführte Testfälle: **T29** Beteiligte Tester: Qiyue Zhang Abgedeckte Funktionen: **F1**

16.1 Testumgebung

Die Testumgebung ist Jest, ein beliebtes JavaScript-Testframework, das häufig zum Testen von Node.js-Anwendungen verwendet wird.

Testfall	29
Tester	Qiyue Zhang
Eingaben	Wir nutzen Postman um die Post Request zu erstellen.
	Es werden diese Requests geschickt:
	ÏSAN":"+01052037;+5227741;113026;20230601;30;60;0603;ANY;
	BSAO123;4"
	ÏSAN":"+01052034;+5227739;113025;20230601;30;60;0603;ANY;
	BSAO123;4"
	ÏSAN":"+01052034;+5227740;113027;20230601;30;60;0603;ANY;
	BSAO123;4"
Soll - Reaktion	Der Statuscode soll 201 sein und die Erfolgsmeldung soll zurück-
	gegeben werden.
Ist – Reaktion	Der Test wurde bestanden, was bedeutet, dass die erwartete
	Ausgabe mit dem tatsächlichen Verhalten der Funktion überein-
	stimmt.
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.

Allgemein wurden alle Testfälle bestanden, was darauf hindeutet, dass sich die Funktion "creatIïn verschiedenen Szenarien wie erwartet verhält.

Art des Tests: Unit-Test Ausgeführte Testfälle: **T30** Beteiligte Tester: Qiyue Zhang Abgedeckte Funktionen: **F2**

17.1 Testumgebung

Die Testumgebung ist Jest, ein beliebtes JavaScript-Testframework, das häufig zum Testen von Node.js-Anwendungen verwendet wird.

17.2 Testprotokoll

Testfall	30
Tester	Qiyue Zhang
Eingaben	Es existieren drei Unfalldateien im ./mockData/accidents Ordner.
	Sende einen HTTP POST-Request mit einem Unfall, der zeitlich
	und geographisch gleich ist wie einer davon.
Soll - Reaktion	Der Unfall soll mit dem existierten Unfällen gruppiert werden.
Ist – Reaktion	Die searchAndGroupAccidents Funktion wird mit dem richtigen
	Ordnerpfad aufgerufen. Die distance Funktion wird einmal aufge-
	rufen. Der Unfall wird korrekt grupiert.
Ergebnis	Der Test war erfolgreich.

17.3 Zusammenfassung

Der Unfall wird korrekt gruppiert. Die Funktion verhält sich wie erwartet und gibt die entsprechenden Erfolgsmeldungen aus.